

BESCHLUSSPROTOKOLL

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats (Nr. 7/2023) der Stadt Lahr/Schwarzwald

am Montag, 17.07.23, Rathaus 2, Großer Sitzungssaal

Oberbürgermeister Ibert begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

I. FRAGESTUNDE

Fragestunde gem. § 11 der Geschäftsordnung des Gemeinderats

III. INFORMATION

143/2023 605	Erschließung Baugebiet Gartenhöfe - Projektbericht Nr. 1
-----------------	---

Mitteilung:

Der Projektbericht Nr. 1, Stand Juni 2023 zur Erschließung Gartenhöfe wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis:
Zur Kenntnis genommen.

IV. ANFRAGEN UND ANTRÄGE

Antrag der CDU-Fraktion zum Thema "Kostentragung der Weihnachtsbeleuchtung 2023"

Beschluss:

„Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Stadt Lahr die Kosten für die Weihnachtsbeleuchtung 2023 trägt. Die Kosten werden zwingend an anderer Stelle, vorzugsweise im Bereich, Stadtmarketing/ Chrysanthema eingespart“.

Stadträtin Rempel stellt folgenden Geschäftsordnungsantrag:

„Der Antrag soll zur weiteren Behandlung in den Haupt- und Personalausschuss am 11. September 2023 verwiesen werden.“

Beratungsergebnis:

31	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
1	Enthaltung

Damit ist der Geschäftsordnungsantrag angenommen.

V. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

222/2022 1. Ergän- zung 61	1. Einrichtung von Fahrradstraßen in Lahr – Umsetzungsstufe 1 (2023) - Breitmatten
-------------------------------------	---

Der Gemeinderat beschließt:

Es wird empfohlen, die Straße Breitmatten in Kuhbach durch eine verkehrsrechtliche Anordnung als Fahrradstraße auszuweisen.

Beratungsergebnis:

- 14 Ja-Stimmen
- 16 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen

227/2022 1. Ergän- zung 61	2. Einrichtung von Fahrradstraßen in Lahr – Umsetzungsstufe 1 (2023) - Hexenmatt
-------------------------------------	---

Der Gemeinderat beschließt:

Es wird empfohlen, die Straße Hexenmatt in Reichenbach durch eine verkehrsrechtliche Anordnung als Fahrradstraße auszuweisen.

Beratungsergebnis:

- 14 Ja-Stimmen
- 16 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen

223/2022 3. Einrichtung von Fahrradstraßen in Lahr - Umsetzungsstufe 1 (2023)
1. Ergän- - Altmühlgasse, Am Mauerfeld, Klostermattenweg
zung
61

Der Gemeinderat beschließt:

Es wird empfohlen, die folgenden Straßen bzw. Straßenabschnitte durch eine verkehrsrechtliche Anordnung als Fahrradstraße auszuweisen: Altmühlgasse, Am Mauerfeld (zzgl. eines Abschnitts der Martin-Luther-Straße und des Schutterradswegs), Klostermattenweg.

Beratungsergebnis:

24 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

90/2023 4. Ermächtigungsübertragungen 2022
201

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat genehmigt gemäß § 21 Gemeindehaushaltsverordnung BW (GemHVO) die Übertragung der in den Anlagen 1 und 2 dargestellten Haushaltsermächtigungen 2022 in das Haushaltsjahr 2023 wie folgt:

- a) im **Ergebnishaushalt:** mit **Aufwendungen** in Summe von
9.505.750 Euro
(werden für übertragbar erklärt)
- b) im **Finanzhaushalt:** mit **Einzahlungen** in Summe von
5.734.050 Euro
mit **Auszahlungen** in Summe von
25.897.250 Euro

Stadträtin Frei stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die komplett angemeldeten Verfügungsreserve sollen aufgenommen werden.“

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen
22 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

Damit ist der Änderungsantrag nicht angenommen.

Stadträtin Frei stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die Verpflichtungsreserve soll von der Verfügungsreserve getrennt werden. Der Beschluss über die Verfügungsreserve soll auf die Septembersitzung vertagt werden. Die Begründung soll nachgereicht werden.“

Abstimmungsergebnis:

10	Ja-Stimmen
22	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

Damit ist der Änderungsantrag nicht angenommen.

Stadtrat Dörfler stellt folgenden Änderungsantrag:

„Alle Maßnahmen mit Kennzeichnung „kein Auftrag“ (Maßnahmen, die noch nicht rechtlich verpflichtend eingegangen worden sind), sollen gestrichen werden.“

Abstimmungsergebnis:

8	Ja-Stimmen
23	Nein-Stimmen
1	Enthaltung

Damit ist der Änderungsantrag nicht angenommen.

Stadtrat Uffelmann stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die Ordnungsziffer 184 im Ergebnishaushalt soll durch die Herausnahme der Fahrradstraßen in Kuhbach und Reichenbach von 232.000 € auf 115.000 € reduziert werden.“

Abstimmungsergebnis:

19	Ja-Stimmen
9	Nein-Stimmen
4	Enthaltungen

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Stadtrat Frank Himmelsbach stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die Ordnungsziffer 176 (Amphibienleiteinrichtung Hohbergsee) im Finanzhaushalt soll von 80.300 € auf 110.000 € erhöht werden.

Abstimmungsergebnis:

31	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
1	Enthaltung

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Stadträtin Frei stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die Strukturmittel der Ortschaften unter den Ziffern 131-134 sollen auf den ursprünglichen Betrag hochgesetzt werden.“

Abstimmungsergebnis:

31	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
1	Enthaltung

Es wird nun über den ursprünglichen Beschluss unter Einarbeitung der angenommenen Änderungsanträge abgestimmt.

Die geänderten Haushaltsermächtigungen 2022 in das Haushaltsjahr 2023 lauten wie folgt:

- a) im **Ergebnishaushalt:** mit **Aufwendungen** in Summe von **8.269.850 Euro**
(werden für übertragbar erklärt)
- b) im **Finanzhaushalt:** mit **Einzahlungen** in Summe von **5.734.050 Euro**
mit **Auszahlungen** in Summe von **24.674.950 Euro**

Beratungsergebnis:

25	Ja-Stimmen
6	Nein-Stimmen
1	Enthaltung

Damit ist der geänderte Beschluss angenommen.

140/2023 5. Wohnbau Stadt Lahr GmbH;
202 Jahresabschluss 2022

Der Gemeinderat beschließt:

1. Der Gemeinderat nimmt
 - die Bilanz zum 31.12.2022,
 - die Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. – 31.12.2022,
 - den Lagebericht 2022,
 - den Anhang 2022,
 - den Anlagenspiegel 2022,
 - den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüferszur Kenntnis und ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung den geprüften Jahresabschluss 2022 festzustellen.
2. Der Gemeinderat ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung den Vorschlägen des Aufsichtsrates über die Verwendung des Bilanzgewinns des Geschäftsjahres 2022 zuzustimmen.
3. Der Gemeinderat ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung der Entlastung der Geschäftsführung zuzustimmen.

Beratungsergebnis:
Einstimmig

144/2023 6. Wohnbau Stadt Lahr GmbH;
202 Entlastung des Aufsichtsrates 2022

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung, dem Aufsichtsrat Entlastung für das Geschäftsjahr 2022 zu erteilen.

Beratungsergebnis:
Einstimmig

Oberbürgermeister Ibert, Erster Bürgermeister Schöneboom, Stadtrat Roth, Stadträtin Deusch, Stadtrat Täubert, Stadträtin Nguyen, Stadtrat Hirsch, Stadtrat Kleinschmidt, Stadträtin Rompel, Stadtrat Dörfler, Stadtrat Uffelmann, Stadtrat Oßwald und Stadträtin Amann-Vogt erklären sich bei diesem Punkt für befangen.

115/2023 7. Schulsanierungsmaßnahme, Grundschule Sulz
603 - Sanierungsumfang

Der Gemeinderat beschließt:

Um das bisherige Kostenbudget in Höhe von 1.510.050 € einzuhalten, wird die Sanierung der Grundschule Sulz auf die in der Vorlage beschriebenen Bauteile beschränkt.

Beratungsergebnis:
Einstimmig

116/2023 8. Förderung der Inklusion in Lahrer Kitas ab dem Kitajahr 2023/2024
502

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Stadt Lahr gewährt auf Antrag im begründeten Einzelfall die Reduzierung der Gruppenstärke pro Kind mit erhöhtem Förderbedarf um einen Platz.
2. Die Stadt Lahr fördert pro Kita die Beschäftigung einer heilpädagogischen Fachkraft anstelle einer pädagogischen Fachkraft, wenn mindestens 5 Kinder mit erhöhtem Förderbedarf in der Kita betreut werden.

Beschlussvorschlag 1. und 2. werden zunächst im Kitajahr 2023/2024 am Modellstandort Kita Dreyspringstraße und an max. zwei weiteren Kitastandorten in Lahr erprobt. Finanziert wird das Modellprojekt am Standort Kita Dreyspringstraße durch FAG-Mittel für Inklusion, durch die Refinanzierung von Eingliederungshilfefällen durch den Ortenaukreis und zusätzliche Projektgelder des Ortenaukreises.

3. Die Stadt Lahr gewährt pro Jahr eine zusätzliche Sachmittelpauschale für Fördermaterial und/oder Honorare in Höhe von 750 Euro pro Kind mit erhöhtem Förderbedarf.

Beratungsergebnis:
30 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Stadträtin Dr. Sittler war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Saal anwesend.

117/2023 9. Fachkräftemangel in Kitas – Verstetigung von Quereinsteigerprogrammen
502

Der Gemeinderat beschließt:

Dem vorgeschlagenen Ausbau- und Verstetigungsprogramm wird zugestimmt.
Alle Fördermöglichkeiten über die Arbeitsagentur werden ausgeschöpft.

Beratungsergebnis:
Einstimmig

134/2023 10. Abgabe der Trägerschaft für die Kita Alleestraße
502

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat stimmt einem Trägerwechsel der Kita Alleestraße zu.
Das Deutsche Rote Kreuz - Kreisverband Ortenau e.V. wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt neuer Träger der Kita Alleestraße.

Beratungsergebnis:
Einstimmig

124/2023 11. Einführung einer Satzung über die Benutzung des Wohnmobilstellplatzes Breitmatten der Stadt Lahr/Schwarzwald
101

Der Gemeinderat beschließt:

Der HPA beschließt die Einführung einer Satzung über die Benutzung des Wohnmobilstellplatzes Breitmatten der Stadt Lahr/Schwarzwald. Im Rahmen der neuen Benutzungssatzung wird der Preis von 6 Euro auf 10 Euro pro Nacht und Wohnmobil erhöht.
Als Handhabe gegen Dauerparker wird die Anzahl der Nächtigungen pro Wohnmobil auf max. drei aufeinanderfolgende Übernachtungen und 10 Übernachtungen pro Monat begrenzt.

Beratungsergebnis:
30 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Stadträtin Dr. Sittler war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Saal anwesend.

130/2023 103	12. Geförderter Breitbandausbau in Lahr – Beauftragung der Breitband Ortenau GmbH & Co. KG mit der Abwicklung der Fördermittelbeantragung und der Ausschreibung der Netzplanung
-----------------	---

Der Gemeinderat beschließt:

1. Der Gemeinderat stimmt dem vorgestellten Stand der Planung zu und legt die Ausbaugebiete zum Breitbandausbau in den einzelnen Stadt-/ Ortsteilen nach Beratung endgültig fest.
2. Der Gemeinderat stimmt der Erteilung einer Patronatserklärung in Höhe von maximal **2.395.599 €** gegenüber der Breitband Ortenau GmbH & Co. KG für den Ausbau der in der als Anlage beigefügten Kartenausschnitte markierten dunkelgrauen Flecken (< 200 MBit/s) in Lahr zu. Gleichzeitig verpflichtet sich der Gemeinderat, die erforderlichen Haushaltsmittel in Haushalten der Stadt sowie im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr der Jahre 2025 – 2027 einzustellen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die für die Patronatserklärung erforderliche Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde einzuholen.
4. Der Ausbau und die Kalkulation basieren auf dem ergänzenden Ausbau (hybriden Ausbau) mit dem EWA-Partner Deutsche Glasfaser (Eigenwirtschaftlicher Ausbau)
5. Die Breitband Ortenau GmbH & Co. KG wird beauftragt, für die genannten Ausbaugebiete den Förderantrag für die Bundes- und Landesmittel zu stellen und nach Bewilligung die Netzplanung auszuschreiben.

Beratungsergebnis:

- 31 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimme
- 0 Enthaltungen

Stadträtin Dr. Sittler war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Saal anwesend.

131/2023 61	13. Bebauungsplan NASSACKER-OST, 1. Erweiterung, im Stadtteil Kuhbach - Aufstellungsbeschluss - Beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB - Planungsziele
----------------	--

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes NASSACKER-OST, 1. Erweiterung gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) wird beschlossen.
2. Die Aufstellung erfolgt als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß 13a BauGB.
3. Die Planungsziele vom 9. Juni 2023 werden gebilligt.

Beratungsergebnis:
Einstimmig

146/2023 14. Erdgasausschreibung für die Lieferjahre 2024ff.
603

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat der Stadt Lahr ermächtigt den Oberbürgermeister, den Zuschlag an den im Vergabeverfahren ermittelten, wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen und entsprechend den vereinbarten Vertragsbedingungen die Bestellaufträge zum Erdgaseinkauf bzw. zur Preisfixierung an der Börse auszulösen.

Über das Ausschreibungsergebnis wird der Gemeinderat nachträglich informiert.

Beratungsergebnis:

31 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

147/2023 15. Verlängerung der Vergabe von Reinigungsdienstleistungen für die Lie-
603 genschaften der Stadt Lahr ab 01.09.2023

Der Gemeinderat beschließt:

Die Firma Cowa erhält den Auftrag für das Flächenlos 1. Die Auftragssumme beträgt 205.743,44 €/Brutto (für 4 Monate).
Die Firma Hago erhält den Auftrag für das Flächenlos 2. Die Auftragssumme beträgt 186.167,36 €/Brutto (für 4 Monate).

Beratungsergebnis:

Einstimmig

132/2023 16. Besetzung des Ausschusses für Soziales, Schulen und Sport mit
101 sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern

Der Gemeinderat beschließt:

Ein Beschlussvorschlag kann nicht unterbreitet werden, da es sich um eine Wahl handelt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig

101/2023 17. Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr
202 Mittelübertragungen 2022 nach 2023

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat stimmt beim Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr der Mittelübertragung in Höhe von 1.167.800 € von 2022 nach 2023 gem. § 2 Abs.4 EiGBVO-HGB zu.

Der Gemeinderat beschließt:

Beratungsergebnis:

31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

151/2023 18. Einleitung eines gerichtlichen Verfahrens wegen Undichtigkeit „Steg-
ZS02 mattensee“

Der Gemeinderat beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ansprüche der Stadt Lahr im Zusammenhang mit der mangelhaften Planung und Errichtung des „Stegmattensees“ gerichtlich geltend zu machen.

Beratungsergebnis:

31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

VI. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 26.
Juni 2023

- ohne Beschluss -